

Kara

Von Moku

Kapitel 3:

Hallo. Hier bin ich wieder mit Kapitel zwei.

Ich grüße mal wieder fight, trunks_girl und alle anderen (-_-) die mir noch Comments geschrieben haben, aber vor allem Amber... nein, nicht Yuki, sondern Amber, meinen neuen Beta-Leser für diese Fic.

Disclaimer: Alles mir.

Ich warte immer noch auf Kommentare... PLEASEEEEE!!!!

Kara

a girl without past, present and future

Kapitel II

Als sie vor dem Chalisione stand dachte Kara nur an eins. Das würde sie Hanson heimzahlen. Er war wirklich ein Bastard. Warum gab er immer ihr solche Aufgaben? Es gab genug 'normale' Agenten um ihm seine Informationen zu verschaffen. Warum benutzte er dann einen PBP dafür? "Fuck." Kara ging auf die Tür zu die ihr von zwei Bediensteten geöffnet wurden. Sie stolperte über ihr langes rotes Kleid und noch dazu machten ihr die hohen Schuhe Probleme. "Shit." Kara war nicht bester Laune. Sie hatte die Nacht wieder auf der Straße verbringen müssen. Noch einen Grund um Hanson zu töten. Doch sie wusste schon wie sie sich rächen würde. Sadistisch lächelnd sah sie auf ihre Uhr. LT war ja schon ein Genie, aber sie war klüger. Es war wirklich leicht den Sender zu finden. Dann sah sie auf den Ring. Ebenfalls ein "Geschenk" von LT, nur weit aus gefährlicher. Würde sie den Ring abnehmen, würde sich ein Mechanismus einschalten der der Uhr befiehlt zu 'explodieren'. Ihre Hand wäre ab. Aber warum nicht einfach die Uhr abnehmen? Sollte sie die Uhr abnehmen würde sich ein umgekehrter Mechanismus einstellen. Kurz. Sie könnte ihrem Finger 'Good Bye' sagen. Außerdem würde LT sofort mitbekommen, wenn sie die Uhr abnimmt. Kara betrachtete den Edelstein an dem Ring. Sie musste versuchen diesen Stein zu knacken, denn dieser enthielt den Mechanismus.

Das Mädchen schritt durch die Empfangshalle. Wie alt der Junge wohl war? Sie war im Polizeirevier eingebrochen und hatte sich ein paar Informationen geholt und auf ihren Laptop geladen. Sehr viele Informationen hatte sie sich nicht holen können, die Polizei hatte kaum welche gehabt. <Scheiß Kaff. Warum gibts hier keine wirklich wichtigen

Informationen? Nur Unterlagen über Sträflinge. Entlaufende Sträflinge, Sträflinge in Haft, Sträflinge die ermordet wurden... <Und dafür musste ich diesen beschissenen Code knacken? Wenigstens das Alter hätten sie mir geben können.> Nur ein paar Informationen über diesen Musuko hatten sie. <Das waren fünf Minuten meines Lebens. Die hätte ich auch anders verbringen können... Hm, darüber denk ich noch mal nach.> Kara war so damit beschäftigt ihre Beschäftigungsmöglichkeiten aufzuzählen, dass sie nicht merkte wie sich ein Mann zu ihr gesellte. Er lächelte sie freundlich an. Doch Kara ging einfach schweigend weiter zur Rezeption. Dort blieb sie stehen, dicht gefolgt von dem etwas älteren Mann. "Hallo ich suche... ähm... Yakuzuka Yuzuyama. Ich bin Kara..." <Shit, wie heiß ich eigentlich?> Der Portier sah sie lächelnd an. Ein falsches Lächeln. Sicher dachte er jetzt, welche Schlampe Kara doch sei. Doch sie war keine Schlampe. "Ah ja, sie werden schon erwartet..." "Ah, sie sind also Miss Kara Vidd?" fragte der Mann hinter ihr. Erschrocken fuhr sie zusammen. <Vidd? Ich heiße jetzt also Vidd? Verdammt, warum vergisst dieser Trottel immer, mir mehr als nur die Hälfte zu erzählen.> Kara nickte skeptisch, reichte ihm dann die Hand und lächelte freundlich. "Ja, ich bin Kara Vidd." <Vidd. Vidd. Vidd. Ich heiße Vidd.> wiederholte sie um es auch ja nicht zu vergessen. "Und sie sind..." "Musuko Yuzuyama. Japanischer Ministerpräsident." Er hielt Kara den Arm hin und diese hakte sich bei ihm ein. Ok, soweit hatte sie es geschafft. Er führte sie zum Aufzug und stellte sich mit ihr in den Fahrstuhl. "Sie wissen doch was sie machen sollen, oder?" Kara nickte. <Ich soll ihrem Sohn die nötigen Informationen herauslocken und wenn er was mitbekommt eliminieren.> dachte sie kühl. "Ich soll ihren Sohn zu verschiedenen Empfängen begleiten." meinte sie lächelnd. Der Mann nickte. Sie erreichten den siebten Stock. <Oha, jetzt kommen die Suiten. Je höher man kommt, desto teurer werden sie und desto luxuriöser.>

Der 8. Stock... der 9. Stock... der 10. Stock... der 11. Stock... der 12. Stock...

Kara staunte nicht schlecht als sie im 13. Stock hielten und die Türen sich öffneten. Herr Yuzuyama hatte nicht viel geredet. Es wäre auch ein Wunder gewesen, schließlich hätte der Mann ja irgendetwas ausplaudern können. Sie gingen durch den Korridor bis sie vor der Zimmertür 13.04 hielten. Herr Yuzuyama holte eine Karte aus seiner Tasche und steckte sie in den Schlitz. <Aha, Kartenschlüssel.> notierte sich Kara, genauso wie sie sich die Zimmernummer merkte.

Herr Yuzuyama trat ein und Kara folgte ihm brav wie ein Hund dem Herrchen. Sie hasste es, die Unterwürfige zu spielen. Als der Mann stehen blieb, blieb auch Kara stehen und richtete ihren Blick auf. "Yakuzuka?" nichts regte sich als Herr Yuzuyama ihn rief. "Yakuzuka? Dein Besuch ist da." Langsam drehte sich Musuko zu Kara um und lächelte sie verlegen an. "Ich werde mal gucken, wo er bleibt." und mit diesen Worten verschwand er hinter einer Tür. Plötzlich hörte sie wie ein Junge irgendetwas rief. Japanisch. Er schien wütend. Sie hörte genau hin. Ah ha, ja, gut. Er hat also keinen Bock auf eine Begleitung. Ok, Deutsche sind hässlich. Gut, und unfreundlich sind sie auch noch. Ja ja, und ihre schlechten Manieren. Na, wenn er meint. Oh oh, das wird ja immer besser. Sie sind also schlecht im...

Plötzlich ging die Tür wieder auf und Herr Yuzuyama trat in das Wohnzimmer. Dicht gefolgt von einem Jungen. Das ist er also der Mistkerl der sich über die Deutschen aufregt? So sieht der gar nicht aus. Kara musterte den Jungen. Brille, kurze, schwarze

zurückgekämmte Haare. <Sieht aus wie abgeleckt.> Krawatte <bäh>, Anzug. <Das ist kein Kind.>

Mürrisch reicht er ihr die Hand. Kara dagegen lächelte ihn an. "Sind sie mit einer Deutschen befreundet?"

~~~~~

Gräßlich, ne?

Bitte schreibt mir wie ihr es findet. +flehend auf dem boden krabbelt\*

[Mokuren@gmx.de](mailto:Mokuren@gmx.de)